



Das Kloster Marienstern in Mühlberg/Elbe bietet einen Abend lang den Rahmen für ein Konzert der Festspiele Mark Brandenburg.
Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann.

15.05.2019 14:53 CEST

BBB Tripelkonzert | Bartók. Beethoven. Brahms.

BBB Tripelkonzert | Bartók. Beethoven. Brahms.

Eine Brandenburgische Klang-Reise in Bildern

Musik von Beethoven, Brahms und Bartók verbindet die „Brandenburgische Klangreise in Bildern“ zu einem Gesamtkunstwerk, das den Besucher schon

vor Konzertbeginn für sich einnimmt.

Jonas Urvat, Klangkünstler in Residence der Festspiele Mark Brandenburg, geht dem spezifischen Sound der jeweiligen Veranstaltungsorte auf den Grund. Seine Fundstücke verarbeitet er mit Filmprojektionen und Lichteffekten zu einer Klang- und Licht-Installation am Veranstaltungsort. Sie verdichtet sich zum Konzertbeginn hin und geht schließlich nahtlos in der Musik auf. Tobias Feldmann (Violine), Gabriel Schwabe (Violoncello) und Danae Dörken (Klavier) sind die Solisten im Tripelkonzert von Ludwig van Beethoven, das auf einzigartige Weise kammermusikalische Intimität mit großer orchestraler Geste vereint.

Manuel Dengler dirigiert das Residenzorchester Mark Brandenburg. Beethovens Konzert für drei Solisten setzt er einen wohlüberlegten Kontrapunkt entgegen: Die 1. Sinfonie von Johannes Brahms. Wie kein anderer Komponist wusste Brahms die Impulse von Beethoven für sich zu nutzen – und hatte doch angesichts der kompositorischen Maßstäbe, die Beethoven gesetzt hatte, fast zwanzig Jahre mit sich gerungen, bevor er seine 1. Sinfonie der Öffentlichkeit vorstellte. Béla Bartóks „Rumänische Tänze“ fügen sich in die Programmlinie „Die Welt zu Gast in Brandenburg“ ein. 1909 hatte Bartók auf einer seiner zahllosen Forschungsreisen durch das heutige Rumänien in der Gegend von Beiuș Tänze und Lieder gesammelt. Er verlieh ihnen zunächst als Klavierstücke Form, später ließ er eine Fassung für Streichorchester folgen. Keine sieben Minuten lang, vermitteln die sieben Volkstänze den ganzen Reichtum und die bunte Vielfalt des Dorflebens.

BBB Tripelkonzert | Bartók. Beethoven. Brahms.

Eine Brandenburgische Klang-Reise in Bildern

Bartók: Rumänische Volkstänze (Román népi táncok), Sz. 68

Beethoven: Tripelkonzert op. 56 in C-Dur für Violine, Violoncello, Klavier und Orchester, Brahms: Sinfonie Nr. 1 op 68 in c-Moll

Tobias Feldmann (Violine), Gabriel Schwabe (Violoncello), Danae Dörken (Klavier)

Residenzorchester Mark Brandenburg, Dirigent: Manuel Dengler

01.06.19 | 19:30 Uhr | Konzerthalle Carl Philipp Emanuel Bach Frankfurt (Oder)

02.06.19 | 17:00 Uhr | Kultur- und Festspielhaus Stadt Wittenberge

07.06.19 | 20:00 Uhr | Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche Berlin
09.06.19 | 19:00 Uhr | Klosterkirche St. Marienstern Mühlberg (Elbe)

Weitere Informationen und Tickets unter: www.festspiele-mb.de

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 –
Kabinetthaus, 14467 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des
Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254